



May 7/3 1841

Herrn Herrn Sachse!

In Ihrer Gnade Chancisch
vom 4^{ten} März d. J. las ich in
Ihrer Publikation "Gesucht werden:
zahl 105. Für ein einmaliges
Gnaden jede Gnade nur 1
Leingewicht und Leingewicht Müller."

Gutten Sie auf den ganz neuen =
gusten und die Sümpfen Sie, daß
es von dem neuen unbekanntem
manne Einflüssen der Sümpfen =
Lust, im Sümpfen die manne Korb
und zu Sümpfen? — Man liebt
Ihre, abgibt sie sind nicht =
müßig und man Gnade, daß Sie
nd immer sie wegen Sümpfen, nicht

zu umfassen!

In welchem Falle man nicht
Repetarier zu sein zu müssen
ganzjährig auf Engagement ~~und~~
nach dem Debut, wenn es ge-
fallen haben würde, ist es nicht möglich
dies, mich in das Conservatorium Ein-
semble einzuspielen, und, daß
die Direction in Anbetracht
zu Einnahme kommen wird.

Ich will längere Zeit verweilen und
mich nicht zurückziehen, sondern es
bedenke, daß ich mich für das Conservatorium
Lehrer irgend was für engagieren
lassen. Wenn man nicht wissen
kann gut — und das ist nicht
mich die Zukunft sein.

Denn auch die mich sehr unzufrieden
von Unterricht offen, und man
sehen, ist unser Herr nicht



2
P. 5.

Erst wenn Du, meine
sinnvolle Person, z. B.
Lernen Anna Wahl, zu Selbsterkenntnis
genugsam Du mein meine
Ansprüche und Ansprüche
zufrieden zu sein:

Lernen Karoline Klein
Erkenntnis Freiwilligen
Ansprüche z. B. 8
T. Dank in Prag

Kreibig
z/3 Si